Eine für alle : Motivation und Einführung der Verifikationsfachschale VeriSO im Kanton Bern

Autor(en): **Grässle, Nikolaus**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen**

Band (Jahr): **- (2014)**

Heft 16

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-871312

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eine für alle – Motivation und Einführung der Verifikationsfachschale VeriSO im Kanton Bern

Eine durchgreifende Qualitätssicherung ist die zentrale Voraussetzung, um die Daten der amtlichen Vermessung als homogenes Produkt anbieten zu können. Dabei müssen sowohl die Datenproduzenten als auch die Vermessungsaufsicht auf einheitliche Werkzeuge zurückgreifen, die das Vertrauen der Beteiligten geniessen, einfach zu bedienen und leicht zugänglich sind. Mit der Verifikationsfachschale VeriSO wird in den nachfolgenden Artikeln ein Werkzeug vorgestellt, das die Lücke bei der visuellen Datenprüfung schliessen soll.

Abb. 1: Gemeinsam etwas bewegen

Im Rahmen der Verifikation von Ersterhebungen, Erneuerungen und Nachführungen hat sich ein zweistufiges Verfahren etabliert:

- In einem ersten Schritt werden die Daten der amtlichen Vermessung (AV) über einen automatisierten Checkservice geprüft. Der Kanton Bern verwendet dazu den internetbasierten Dienst Checkservice CheckCH, der im Jahr 2013 rund 45 000 mal für das Berner Datenmodell verwendet wurde. Dieser Checkservice geniesst mittlerweile bei den Geometerbüros eine gute Akzeptanz. Als Hauptgrund wird von Seiten der Privatwirtschaft angeführt, dass er leicht zu handhaben und kostenlos sei. Dadurch ist eine Integration in das interne Qualitätssicherungssystem der Geometerbüros problemlos möglich.
- Im zweiten Verifikationsschritt werden die Daten der AV in eine grafische Verifikationsfachschale eingelesen, visuell kontrolliert und auf Plausibilität überprüft. Im Kanton Bern wurde dafür bisher ein kommerzielles Produkt eingesetzt, mit dem auch der Kanton Luzern und die Eidgenössische Vermessungsdirektion arbeiten. Leider hat sich kein Geometerbüro für den Einsatz der Software entschieden, obwohl häufig der Wunsch nach einem durchgreifenden Qualitätssicherungssystem geäussert wurde.

Das «Feierabendprojekt» VeriSO startete im Jahr 2010 mit dem Ziel, auf Grundlage von Open Source-Komponenten eine Software zu entwickeln, die gleichwertige Funktionen wie die kommerzielle Verifikationsfachschale bieten sollte. Nach Erreichen der Zielsetzung wurde nach Absprache mit geosuisse bern die Software VeriSO im Jahr 2013 auf einer Terminalserver-Umgebung portiert und allen im Kanton Bern tätigen Geometerbüros sowie den Verifikatoren des Kantons zugänglich gemacht. Nach einer Anschubfinanzierung kann nunmehr der Betrieb und die Weiterentwicklung durch die Einsparung der Lizenzkosten für die kommerzielle Verifikationsfachschale finanziert werden. Bei Ersterhebungen und Erneuerungen sind die Werkvertragnehmer ab 2015 zur Nutzung von VeriSO vertraglich verpflichtet.
Im Ergebnis verfügen die Geometerbüros und die Vermessungsaufsicht über die gleichen Werkzeuge zur Qualitätssicherung in der AV. Der Verifikationsprozess wird dadurch transparenter und die Beteiligten können sich verstärkt auf Sachfragen konzentrieren, statt im Rahmen von Verifikationsgesprächen Mängel zu diskutieren.
Wir erhoffen uns für VeriSO mittelfristig eine ähnliche Akzeptanz, wie dies der Checkservice CheckCH bereits erreicht hat.

Haben Sie Interesse an dieser Verifikationsfachschale? Im Internet finden Sie die Anleitung für die Installation[1]. Gerne gewähren wir Ihnen einen Demo-Zugang.

Nikolaus Grässle
Amt für Geoinformation des Kantons Bern
nikolaus.graessle@bve.be.ch

[1] www.catais.org/veriso/doc/html/